

Hochwasserschutz und Risikoübersicht im Kanton Schaffhausen



EBP erstellte eine Übersicht über die Hochwasserrisiken für alle Gemeinden im Kanton Schaffhausen, um den prioritären Handlungsbedarf für die Massnahmenplanung darzulegen. Auf dieser Grundlage entwickelten wir für die Gemeinden eine Auswahl besonders kostenwirksamer Hochwasserschutzmassnahmen.

Im Kanton Schaffhausen geht das grösste Risiko bezüglich Naturgefahren von Hochwassern von kleineren Seitengewässern aus. Ziel der Studie war es, die Gemeinden mit Ideen für besonders effiziente Hochwasserschutzmassnahmen zu unterstützen und einen Überblick über die jährliche Schadenerwartung (jährliches Risiko) zu gewinnen.

In einem ersten Schritt wurde die jährliche Schadenerwartung auf Grundlage der vorliegenden Gefahrenkarten ermittelt. Dabei wurden direkte Schäden an Gebäuden, Fahrhabe, Bahn, Strassen und Flächenobjekten sowie indirekte Schäden infolge von Betriebsausfällen berücksichtigt.

In einem zweiten Schritt wurden für eine Auswahl von Gerinneabschnitten, die eine bedeutende Hochwassergefährdung verursachen, effiziente bauliche Massnahmen entwickelt (Stufe Konzept). Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit kantonalen und kommunalen Vertretern. Basierend auf den vorangehenden Schritten beurteilte EBP die Kostenwirksamkeit der Hochwasserschutzmassnahmen: Verhältnis zwischen den jährlichen Kosten für die baulichen Massnahmen und der Risikoreduktion. Die Risikoberechnungen bezüglich Fahrhabe und Betriebsunterbrüchen wurden durch die Protekta Risiko-Beratungs-AG durchgeführt. EBP deckte sämtliche anderen Projektbereiche ab.

Auftraggeber

Tiefbauamt Kanton Schaffhausen

Fakten

Zeitraum 2010 - 2012

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Christian Willi
christian.willi@ebp.ch